

Gemeindeverwaltung
- Ostseebad Binz -

Niederschrift

über die Sitzung des **Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport**
am 09.01.2020 um 18:30 Uhr

anwesend: (siehe x)
entschuldigt: (siehe e)

unter dem Vorsitz von Christian Mehlhorn

Die Gemeindevertreter:

- | | |
|------------------------|---|
| 1. Mehlhorn, Christian | x |
| 2. Holtz, Helga | x |
| 3. Müller, Marvin | x |

Die sachkundigen Einwohner:

- | | |
|--------------------|---|
| 4. Sonnabend, Anja | x |
| 5. Timm, Michael | x |

Amt für Zentrale Dienste und Soziales:

- | | |
|--|---|
| 6. Küster, Rita (Amtsleiterin) | e |
| 7. Tredup, Andrea (Sachgebietsleiterin Soziales) | x |
| 8. Brückner, Sarah (Protokollantin) | x |

Protokoll der 4. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport am 09.01.2020

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Ort: Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Str. 11 in 18609 Ostseebad Binz

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung öffentlicher Teil
4. Einwohnerfragestunde
5. aktuelle Informationen aus der Regionalen Schule Binz
zu diesem TOP ist Herr Thiede geladen
6. Verfahrensweise zu Ausnahmeregelung der Schülersammelzeitkarte
(Fahrschüler)
7. Sonstiges

nichtöffentlicher Teil

8. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung nichtöffentlicher Teil
9. Sonstige

öffentlicher Teil

zu 1. Herr Mehlhorn begrüßt die Ausschussmitglieder und die Gäste zur 4. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport im neuen Jahr 2020.
Die Beschlussfähigkeit ist mit 5 Stimmen gegeben.

zu 2. Die Tagesordnung wird durch den Ausschuss für Soziales, Bildung Sport bestätigt.

Abstimmung: einstimmig

zu 3. Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport bestätigt das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13. November 2019.

Abstimmung: einstimmig

zu 4. Einwohnerfragestunde:

Frau Kittelmann: Sie erkundigt sich über das Aufstellen von Bänken in der Dünenstraße und teilt dem Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport mit, dass in der Dollahner Straße 3 Straßenlampen defekt sind.

Herr Mehlhorn: Das Bauamt hat den Auftrag erhalten und in der letzten Bauausschusssitzung wurde uns mitgeteilt, dass die Bänke bereits bestellt sind. Bezüglich der Montage einer Bank und eines Papierkorbes beim Deutschen Haus, hat der Ausschuss für Soziales Bildung und Sport einen Brief an die Eigentümergemeinschaft versandt. Die Nachfrage von Frau Kittelmann wird dennoch einmal an das Bauamt weitergeleitet.

zu 5. Informationen aus der Regionalen Schule Binz:

Herr Thiede: Herr Thiede informiert über den aktuellen Stand der Regionalen Schule in Binz. Der Tag der offenen Tür am 20. November 2019 wurde gut angenommen. Hier konnten Eltern mit ihren Kindern einen Einblick von der Schule erlangen. Die Schulfeier war ein richtiger Erfolg. Am 14. November 2019 beteiligte sich die Regionale Schule an einer Informationsveranstaltung an der Grundschule in Sellin. Am 08. Januar 2020 telefonierte Herr Thiede mit dem Landkreis Vorpommern-Rügen, der optimistisch wirkt, was den Standorterhalt betrifft. Desweiteren ging es in dem Telefonat um den Titel „Berufsreife Dual“, für den sich die Regionale Schule in Binz bewerben kann. Nach der Beratung mit dem zuständigen Schulrat und dem Abteilungsleiter aus dem Bildungsministerium sind Herr Dr. Kossow und Herr Ewald Flacke auch für eine Regionale Schule, die den Titel „Berufsreife Dual“ trägt. Das Ziel ist es ortsansässige Schüler zu halten. An erster Stelle steht immer noch der Erhalt der Regionalen Schule in Binz. Aktuell ist der Krankheitsstand der Lehrerschaft gering und momentan besuchen ca. 200 Schüler die Schule. Aufgrund mehrerer Ausfälle an der Schule in Göhren haben sich 2 Schüler dafür entschieden zur Regionalen Schule in Binz zu wechseln. Am 22. Januar 2020 treffen sich in Greifswald Schulleiter, um sich über den Titel „Berufsreife Dual“ zu informieren. Vorab ist es nicht sinnvoll einen Antrag auf Erlangen des Titels einzureichen. Herr Thiede bedankt sich beim Ausschuss Soziales, Bildung und Sport für die 20.000 Euro, die für die I-Pad Ausstattung der 5. Klassen verwendet werden. Bezüglich der Digitalisierung findet am 13. Januar 2020 im Landkreis Vorpommern-Rügen im Carl-Heydemann-Ring 67 in Stralsund eine Konferenz statt, an der Frau Tredup und Herr Thiede teilnehmen.

Herr Timm: Wann kann man mit der frühesten Antragsstellung rechnen?

Herr Thiede: Die Antragsstellung kann frühestens ab dem 22. Januar 2020 erfolgen.

Frau Holtz: Sie weist daraufhin, dass nicht das billigste Angebot für die I-Pads angenommen werden soll, sondern es besser wäre ordentliche Geräte anzuschaffen, auch wenn dafür anfangs mehr investiert werden muss.

Frau Tredup: Für die Anschaffung von I-Pads werden wir mit der Grundschule in Binz enger zusammenarbeiten. Die I-Pads sollen bevor die neuen 5. Klassen eröffnet sind, der Schule vorliegen.

Herr Thiede: Ihm liegt momentan nur ein Angebot für die I-Pads vor. Zur Auswertung benötigt er aber 3 Angebote.
Nach Ostern wird noch einmal über die SCHILF-Tage gesprochen. Für die Anwendung der I-Pads werden fiktive Lehrer eingesetzt.

Frau Tredup: Die Ausrüstung der I-Pads soll speziell auf die einzelnen Lehrer und ihre Unterrichtsgestaltung abgestimmt werden.

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport erteilt einstimmig Frau Drahotová das Wort, die sich im Publikum befindet.

Frau Drahotová: Sie möchte gerne wissen, inwieweit die Eltern über den Schulstandort und die Digitalisierung informiert sind und möchte nähere Informationen zum Bildungskonzept (Wann? Wie? Wo?)
Sie hat das Gefühl, dass sich nicht gekümmert wird.
Frau Drahotová schlägt vor, dass die Grundschule und die Regionale Schule sich an einen Tisch setzen und mehr zusammenarbeiten, um den Schulstandort zu sichern.
Sie schlägt vor, dass die Eltern der Grundschüler angeschrieben werden, um mehr Informationen zu erhalten.

Herr Mehlhorn: Der nächste Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport kann das nächste Mal in der Grundschule stattfinden. Da es bei der letzten Veranstaltung mit den Elternvertreter der Grundschule zu einer Fehlkommunikation bezüglich der Einladungen kam, kann man wiederholt gemeinsam einige Themen ansprechen.

Herr Thiede: Wenn die Grundschule möchte, dass die Regionale Schule erhalten bleibt, dann muss sie mehr kommunizieren und agieren.
Er ist froh, dass die Schulen wieder mehr zusammenarbeiten und so soll es auch zukünftig bleiben oder noch besser werden.

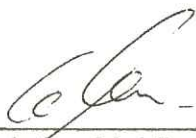
Herr Mehlhorn: Er wäre für eine erneute Einladung mit den Elternvertreter der Grundschule, damit die letzte Veranstaltung wiederholt wird.
Herr Thiede und Frau Tredup sollen den Inhalt formulieren.

Frau Holtz: Bereits seit 8 Jahren, gehört sie zum Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport und schon so lange erweist sich die Kommunikation mit dem Schulleiter der Grundschule mit Herrn Zielke als schwierig.

Herr Thiede: Am 17. Januar 2020 wird er die Problematik erneut mit Herrn Zielke in einem persönlichen Gespräch aufnehmen.
Herr Thiede verabschiedet sich gegen 19:22 Uhr vom Ausschuss Soziales, Bildung und Sport.

zu 6: Die Anträge auf Ausnahmeregelung der Schülersammelzeitkarte (Fahrschüler) sollen in der KW 3 in die Schulen gehen. Herr Gardeja will keine Grenzen aufstellen. Die Schüler können dann nach den Winterferien mit der Schülersammelkarte alle Fahrstrecken fahren.

Zu 7: Keine weiteren Fragen.



Christian Mehlhorn
Ausschussvorsitzender



Sarah Brückner
Protokollantin